

GUTE WIRTSCHAFTSLAGE BEFÖRDERT INTERESSE AN INVESTITIONEN UND ZUKÄUFEN



DR. MATTHIAS SCHWIERZ

Die deutsche Wirtschaft befindet sich aktuell in einer ausgezeichneten Situation und signalisiert ein hohes Maß an wirtschaftlicher Stabilität. Dazu gibt es aktuell ein starkes Interesse an Unternehmensbeteiligungen. Ausländische Investoren suchen den Marktzugang nach Deutschland und schätzen das Know-how mittelständischer Unternehmen. Aber auch Marktteilnehmer und Finanzinvestoren haben hohe Liquiditätsreserven aufgebaut und müssen ihre Marktposition durch Übernahmen, Beteiligungen oder Fusionen verbessern.

Vor dem Hintergrund des weiterhin starken wirtschaftlichen Wachstums und der nachhaltig guten Unternehmensergebnisse, rechnen Experten wie die M&A Beratungsgesellschaft LKC Transaction, ein Unternehmen der LKC Gruppe, einer der 16 größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in Deutschland (Lünendonk Studie 2018) damit, dass sich sowohl die Anzahl der Transaktionen im deutschen Mittelstand als auch die Höhe des M&A Volumens auf einem nachhaltig hohen Niveau bewegen werden.

Damit wird auch die Nachfrage nach Beratung für mittelständische M&A-Aktivitäten hoch bleiben. Die Experten von LKC Transaction (www.lkc-transaction.de) bewerten die zuletzt durchgeführten Transaktionen sehr positiv. Als Erfolgsfaktoren sehen die Berater die passende Auswahl potenzieller Käufer, die qualifizierte individuelle Ansprache sowie eine professionelle Führung des M&A-Prozesses und die Auslotung der Interessenslage auf Entscheider Ebene.

Dr. Matthias Schwierz

Geschäftsführender Gesellschafter der LKC Transaction GmbH